

«Kleine Handreichungen fördern den Kontakt»

Mit zunehmendem Alter werden gewohnte Verrichtungen immer schwieriger. Deshalb schätzen Rentnerinnen und Rentner, die in Liestal wohnen, das Angebot des Vereins «Senioren für Senioren». Dessen Angebote ermöglichen es oft, dass ältere Personen länger in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können.



Foto: Renisch

Marliese Zimmermann

von Peter O. Rentsch

Wir treffen die Präsidentin des Vereins «Senioren für Senioren» Liestal, Marliese Zimmermann, die bereits das Rentenalter erreicht hat, sich aber noch viel jünger fühlt. Sie berichtet von den guten Erfahrungen, welche ältere Menschen mit «Jungen Alten» machen, die bei alltäglichen Aufgaben in Haushalt und Garten noch gut zupacken können. «Vereinsmitglieder ab 55 engagieren sich bei uns für Senioren, die aus irgendeinem Grund dieser helfenden Hände bedürfen.» Oft seien es kleine Dinge, die «nicht mehr so gut gehen», wie Rasenmähen oder Hecken schneiden. Früher sei das für die Betroffenen kein Problem ge-

wesen, aber langsam müssten sie aus Gesundheitsgründen oder altersbedingt danebenstehen und zuschauen. «Das ist meist besser, als wenn sie sich einer Gefahr aussetzen oder Haus und Garten verkommen.»

Tritt bei einem Rentner oder einer Rentnerin ein solches oder ähnliches Problem auf – es gibt für rüstige Rentner viele Einsatzmöglichkeiten (siehe Kästchen), so kann ein Mitglied mit der Vermittlungsstelle Kontakt aufnehmen und um Hilfe bitten. «Wir versuchen dann, aus unseren derzeit 680 Mitgliedern die geeignete Person für die geschilderte Aufgabe zu finden. Innert kurzer Zeit – natürlich nicht sofort – ist in der Regel eine Lösung gefunden. Vielleicht haben sogar der Wunschkandidat oder die Wunschkandidatin Zeit.»

Keine Konkurrenz fürs Gewerbe

Wichtig ist Marliese Zimmermann, dass nicht der Eindruck entsteht, die Helfenden wollten sich mit kleinen Handreichungen «eine goldene Nase verdienen». Dieser Zustupf sei sicher nicht das Hauptmotiv bei einem Stundentarif von 25 Franken, von dem sie 23 behalten können. Der Rest geht an den Verein. «Die von uns vermittelten Einsätze bewegen sich in einem so bescheidenen zeitlichen Rahmen, dass zum Beispiel kein Gärtner um Aufträge bangen muss. Fürs Bäumefällen braucht es natürlich Profis!» Trotzdem seien die Dienstleistungen des Vereins hoch willkommen: «Die SeniorInnen freuen sich auch darüber, ungefähr Gleichaltrigen zu begegnen und ab und zu einen Schwatz zu halten.»

Ein Stück Lebensqualität im Alter

Welche Dienstleistungen werden hauptsächlich nachgefragt und in Anspruch genommen? Das sei zum Beispiel die Begleitung zum Arzt. «Eine solche Fahrt in Liestal und Umgebung kostet pauschal 8 Franken für die erste Viertelstunde plus weitere 5 alle 15 Minuten. Die Vereinsmitglieder kennen einander meistens und helfen sich beim Ein- und Aussteigen oder beim Treppesteigen. Das fördert den zwischenmenschlichen Kontakt, weiss Marliese Zimmermann. «Vielleicht entwickelt sich daraus sogar ein persönliches Gespräch, oder man wird nachher noch zum Kaffee eingeladen. So etwas verbessert eindeutig die Lebensqualität und wirkt der Vereinsamung entgegen.»

Ein anderes Beispiel aus der Praxis des Vermittlungsbüros: Eine Oma will zu ihrer Enkelin in den USA einen direkten Draht halten, hat aber keine Ahnung vom Skypen. «Dafür haben wir Computer-Spezialisten. Die kommen bei der Grossmami vorbei, setzen sich neben sie und instruieren sie geduldig über jeden einzelnen Schritt, während sie die Tastenfolge notiert, um sich später daran zu erinnern. «Da der Altersunterschied gering ist, haben beide Seiten Verständnis dafür, dass manches halt ein bisschen länger dauert...»



Das Vermittlungsbüro weiss zu den Öffnungszeiten Rat.

«Senioren für Senioren» Liestal

Vermittlungsbüro: Rosengasse 1 = 4410 Liestal
Tel. 061 922 01 24, jeweils Montag 8–11 Uhr
(ausserhalb Bürozeiten Telefonbeantworter)
E-Mail: sfs.liestal@bluewin.ch

Dienstleistungen für Vereinsmitglieder von Vereinsmitgliedern

(Jahresbeitrag Fr. 25.– / Stundenlohn Fr. 25.–)

- Autofahrdienst
- Begleitdienst
- Botengänge
- Gartenarbeiten
- Haus- und Wohnungsbetreuung
- Hütedienst
- Reinigungsarbeiten
- kleine Reparaturen
- Schreivarbeiten
- Steuererklärungen
- Übersetzungen
- Unterstützung an Computer und Handy



Tatkräftige Unterstützung bei der Gartenarbeit, wenn das bisher Gewohnte langsam schwer fällt.